Coca Cola verzichtet "vorerst" auf 3. Brunnen in Reppenstedt

von Petra Bröker, Januar 2022

Am 18.01.2022 hat der Konzern mitgeteilt, vorerst keinen Antrag auf Entnahme von Grundwasser aus dem 3. Brunnen stellen zu wollen. Coca Cola gibt an, die sinkende Nachfrage sei der ausschlaggebende Punkt für die kurzfristige Planänderung. Ob dies der wahre Grund ist oder vielleicht die Daten des Pumpversuchs nicht das gewünschte Ergebnis hatten? Auch das vielfältige jahrelange bürgerschaftliche Engagement gegen die industrielle Vermarktung des guten Lüneburger Tiefengrundwassers durch den Großkonzern mag dazu beigetragen haben.

Die BI Unser Wasser freut sich jedenfalls sehr.

Die BI wird weiterhin wachsam bleiben, denn der Antrag könnte jederzeit gestellt werden, solange die Brunnenbauten noch vorhanden sind. Die BI fordert daher, dass die Brunnenanlagen schnellstmöglich zurückgebaut werden. Außerdem soll Coca Cola die Daten des Gutachtens über den Pumpversuch an den Landkreis übergeben und der Öffentlichkeit zugänglich machen.

Das Thema Grundwasserentnahmen bleibt in unserer Region auch zukünftig aktuell, da weitere wasserrechtliche Verfahren anstehen. Die BI Unser Wasser bleibt also weiter aktiv, versucht auch darauf hinzuwirken, dass veraltete Vorschriften auf Landesebene überarbeitet werden.

Für den 19.03.2022 wird aus Anlass des Weltwassertages eine Demo/ Aktion geplant. Über alle Aktivitäten der BI Unser Wasser informieren Sie sich gern <u>hier</u>.